



Klimastrategien zahlen sich an der schweizer Börse aus

Zürich, 27. November 2013. Unternehmen, die sich gegen die Risiken des Klimawandels wappnen, erzielen bis zu 5,4 Prozent mehr Rendite an den Finanzmärkten als Firmen ohne Klimastrategie. Das ergab der diesjährige **CDP DACH 350 Klimawandel Bericht**, den die Non-Profit-Organisation Carbon Disclosure Project (CDP) gemeinsam mit der DZ BANK erstellt hat. Untersucht wurden die größten börsennotierten Unternehmen in Deutschland (D), Österreich (A) und der Schweiz (CH).

„Wie ein Unternehmen dem Klimawandel begegnet, stellt für immer mehr Investoren ein Kriterium für den Erwerb von Anteilen an der Börse dar“, sagt Steven Tebbe, Managing Director CDP Europe. Dies zeigt die CDP-Outperformance Analyse in der **5,4% Renditeverlust durch mangelnde Auseinandersetzung mit Klimawandel belegt wurde**. „Unternehmen, die Klimawandel mit dessen ökonomischen und legislativen Auswirkungen nicht hinreichend berücksichtigen, werden später notgedrungen korrektiv handeln müssen. Investoren wollen daher immer genauer wissen, wie gut Unternehmen gegen Klimarisiken gewappnet sind.“

Ermittelt wurden auch schweizer Unternehmen mit der besten Datentransparenz (Disclosure) und herausragenden Klimaschutzleistung (Performance). **Givaudan SA, Nestlé, SGS SA, Swisscom und Swiss Re** erzielten die **Bestnote A für Klimaschutzmaßnahmen** und bereits erreichte Emissionsreduktionen und schafften es damit in den Climate Performance Leadership Index (CPLI). Der Climate Performance Leadership Index gehört zu den weltweit anerkannten Ratings für die unternehmerische Nachhaltigkeit.

Für den CDP DACH Bericht wurden 350 größte börsennotierte Unternehmen der Region befragt. Berichtet haben 85 Prozent des SMI, nahezu alle DAX-Unternehmen sowie die Hälfte des ATX. 77 Prozent der Unternehmen gaben an, den Klimawandel in ihrer Geschäftsstrategie zu berücksichtigen. Bei 132 Unternehmen ist das Thema auf höchster Führungsebene verankert. Insgesamt erreichten in der DACH-Region zum ersten Mal 15 Unternehmen Spitzenergebnisse. „Das ist europäischer Rekord und unterstreicht die Vorreiterrolle der Region im Klimaschutz“, ergänzt Tebbe.

Ihre Pressekontakte:

Steven M. Tebbe
Managing Director
CDP Europe
+49 (0) 30 311 777 163
steven.tebbe@cdp.net

Susan Dreyer
Director DACH Region
+ 49 (0) 30 311 777 160
+ 49 (0) 174 999 81 48
susan.dreyer@cdp.net

Laura Bergedieck
Director Policy and Reporting Europe
+ 49 (0) 30 311 777 163
+ 49 (0) 174 999 81 48
laura.bergedieck@cdp.net

Über CDP

CDP ist eine internationale unabhängige Non-Profit-Organisation, die Unternehmen und Städten das einzige globale System für Umweltinformationen zu Verfügung stellt. Mit diesem System können Teilnehmer ihren Einfluss auf die Umwelt messen, offen legen, managen und veröffentlichen. Diese mittlerweile größte internationale Datenbank für Informationen und Primärdaten zu Klimawandel, Wasser und Risiken der Waldnutzung wird Führungskräften in Unternehmen, Investoren sowie politischen Entscheidungsträgern zur Verfügung gestellt.

Über den CDP DACH 350 Klimawandel Bericht

Der CDP DACH 350 Klimawandel Bericht 2013 ist einer der umfassendsten Reports über unternehmerische Klimaschutzaktivitäten im deutschsprachigen Raum. Er untersucht einmal jährlich die Klimastrategien von Unternehmen und erfasst Emissionsveränderungen sowie die damit verbundenen Risiken und Chancen. In diesem Jahr wurde der CDP Bericht zum zweiten Mal zusammen mit der DZ BANK erstellt.

Der CDP DACH 350 Klimawandel Bericht 2013 kann kostenfrei von unserer Homepage herunter geladen werden: [Zum Report](#)